

An die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen

Ausschuss für Finanzen am 16.02.2017

Hier: 00945/2017 - Bericht zur vorläufigen Finanzrechnung zum 31.12.2016

Berichtsbögen für die wesentlichen Produkte der Teilhaushalte 10 und 14 (Erfüllung von Zielen und Kennzahlen)

Der vorgelegte Zeitplan zur Beratung der wesentlichen Produkte hinsichtlich der Erfüllung von Zielen und Kennzahlen sieht vor, dass die wesentlichen Produkte der Teilhaushalte 10 (Verkehr) und 14 (Wirtschaftliche Unternehmen) in der Sitzung des Finanzausschusses am **13.07.2017** beraten werden.

Die Berichtsbögen der wesentlichen Produkte dieser beiden Teilhaushalte sind als Anlage beigefügt:

- 51105 Verkehrsplanung (TH 10)
- 54601 Parkeinrichtungen (TH 10)
- 54701 ÖPNV (TH 10)
- 55101 Öffentliche Grün- und Freiflächen (TH 10)
- 25301 Zoo Schwerin (TH 14)
- 26101 Mecklenburgisches Staatstheater (TH 14)

Die Produkte „55101 Öffentliche Grün- und Freiflächen“ und „26101 Mecklenburgisches Staatstheater“ sind im Haushalt 2017/2018 nicht mehr als wesentliche Produkte ausgewiesen.


Hartmut Wollenteit

Anlagen: Berichtsbögen

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 10 (Verkehr)						
Produkt¹	51105 - Verkehrsplanung					
Verantwortlich/ Berichterstatter:	Herr Geert Böcker (69.2 FG Verkehrsplanung)	Berichtszeitraum: 01.01.-31.12.2016				
Ziele:						
<ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung des Radverkehrsanteils am Gesamtverkehr auf 15 % bis 2020 - Herstellung Radwege Gadebuscher Str. beidseitig (Neumühler Weg bis Möllner Str., 1,5 km) - Herstellung Fahrradabstellanlage Totendamm - Jährliche Durchführung der Aktion "Stadtradeln" 						
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 31.12.2016	Differenz Plan - Ergebnis		
Radverkehrsanteil 2013, 2018 (%) (Für die Jahre 2014 bis 2017 ist <u>keine</u> Erhebung des Radverkehrsanteils vorgesehen.)	-	13,00	-	-		
Fahrradwege-Streckenkilometer gesamt (km)	145,6	149,1	147,1	-2,0		
Teilnehmer an der Aktion "Stadtradeln" (Anzahl)	671	810	818	+8		
Zurückgelegte Fahrradkilometer bei der Aktion "Stadtradeln" (km)	125.838	139.300	129.156	-10.144		
Barrierefreie Bushaltestellen (von 282 insgesamt vorhandenen Bushaltestellen) (Anzahl)	11	13	13	-		
Begründungen für Abweichungen:						
<ul style="list-style-type: none"> - Fahrradwege-Maßnahmen: Gadebuscher Straße und Lübecker Straße sind verschoben auf 2017. - Aktion Stadtradeln: Die Erhöhung der Teilnehmerzahl zeigt, dass die Aktion ein breiteres Publikum anspricht, somit gibt es mehr durchschnittliche Alltagsradler, die aber einzeln jeweils weniger Kilometer leisten. 						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen		Verantwortlich	Termin/WvVL		

¹ Pfeilschaltung: unterjährig/zum Jahresabschluss

↑ Ziele werden/wurden erreicht; ↗ Zielerreichung tendenziell möglich/Ziele wurden überwiegend erreicht; ⇨ Zielerreichung bedarf weiterer Maßnahmen;

↘ Zielerreichung tendenziell unmöglich/Ziele überwiegend nicht erreicht; ↓ Zielerreichung unmöglich/Ziele nicht erreicht

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 10 (Verkehr)						
Produkt¹	54601 - Parkeinrichtungen					
verantwortlich/ Berichtersteller:	Herr Carsten Bierstedt (69.3 FG Straßenbau und –verwaltung, Erschließungs- und Ausbaubeiträge)				Berichtszeitraum: 01.01.-31.12.2016	
Ziele:						
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung von 3.694 mit Parkscheinautomaten bewirtschafteten öffentlichen Parkplätzen - Erzielung von Parkgebühren in Höhe von 847.000 Euro - Unterhaltung von 137 Parkscheinautomaten 						
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 31.12.2016	Differenz Plan - Ergebnis		
Höhe der Erträge aus öffentlichen Parkplätzen (€)	908.384,93	847.000,00	1.032.010,56	+185.010,56		
Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten (Kostenerstattung NVS) (€)	264.149,04	278.900,00	278.820,97	-79,03		
Mit Parkscheinautomaten bewirtschaftete öffentliche Parkplätze (Anzahl)	3.694	3.694	3.994	+300		
Erlöse pro bewirtschafteten Parkplatz (€)	245,90	229,30	258,39	+29,09		
Parkscheinautomaten (Anzahl)	137	137	137	-		
Begründungen für Abweichungen:						
<ul style="list-style-type: none"> - Von März bis Jahresmitte 2016 wurde schrittweise die Bewirtschaftungszeit in den Bewohnerparkzonen auf Mo-Sa, 8-20 Uhr verlängert. Überwiegend galt bis dahin eine Bewirtschaftung von Mo-Fr, 8-18 Uhr, vereinzelt bis 19 Uhr und an wenigen Standorten auch Sa, 8-14 Uhr - Die Zonen F und G wurden von Dez. bis März 2016 Parkraumbewirtschaftungszonen. Seitdem werden fast alle Stellplätze in diesen Zonen im Mischprinzip bewirtschaftet. Vorher waren es nur ca. 50% der Stellplätze. Somit gibt es nun ca. 300 weitere PSA-Stellplätze. - Anfang 2016 wurde die Bewohnerzone O (Oststadt) wesentlich erweitert. Daraus ergaben sich möglicherweise Verdrängungseffekte in die anderen Zonen, da in der Zone O für Fremdparker nur das Kurzparken (2 Std) möglich ist. 						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen				Verantwortlich	Termin/WvVL

¹ Pfeilschaltung: unterjährig/zum Jahresabschluss

↑ Ziele werden/wurden erreicht; ↗ Zielerreichung tendenziell möglich/Ziele wurden überwiegend erreicht; ⇨ Zielerreichung bedarf weiterer Maßnahmen;

↘ Zielerreichung tendenziell unmöglich/Ziele überwiegend nicht erreicht; ↓ Zielerreichung unmöglich/Ziele nicht erreicht

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 10 (Verkehr)						
Produkt¹	54701 - ÖPNV					
verantwortlich/ Berichtersteller:	Herr Bernd Nottebaum (Dezernat III - Wirtschaft, Bauen und Ordnung)				Berichtszeitraum: 01.01.-31.12.2016	
Ziele:						
<ul style="list-style-type: none"> - Sicherung der Qualität und der Akzeptanz des ÖPNV (attraktiver Fahrplan, gute Ausstattung und Pflege der Fahrzeuge und Anlagen, Berücksichtigung der Anforderungen für Mobilitätsbehinderte, Beschleunigung des ÖPNV durch die Bevorrechtigung an Ampelanlagen, Maßnahmen zur Erhöhung der subjektiven Sicherheit der Fahrgäste u.v.a.m.) - Einhaltung des Betriebskostenzuschusses 						
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 31.12.2016	Differenz Plan - Ergebnis		
Fahrgäste pro Jahr (Anzahl)	16.067.589	15.000.000	16.582.433	+1.582.433		
Fahrplankilometer (km)	3.291.019	3.163.802	3.245.855	+82.053		
Betriebskostenzuschuss an die NVS GmbH (€)	4.200.000	4.200.000	4.200.000	-		
Zuschuss je Fahrgast (€)	0,26	0,28	0,25	-0,03		
Zuschuss je Fahrplankilometer (€)	1,28	1,33	1,29	-0,04		
Begründungen für Abweichungen:						
Die Akzeptanz des ÖPNV ist trotz Baumaßnahmen gestiegen, es sind wesentlich höhere Fahrgastzahlen zu verzeichnen. Der Zuschuss entspricht den Aufwendungen im Haushalt, der NVS wird in der Abrechnung einen Betrag von ca. 280 T€ an die Landeshauptstadt erstatten						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen				Verantwortlich	Termin/WvVL
1	Senkung des Zuschusses 2017 bereits erfolgt					

¹ Pfeilschaltung: unterjährig/zum Jahresabschluss

↑ Ziele werden/wurden erreicht; ↗ Zielerreichung tendenziell möglich/Ziele wurden überwiegend erreicht; ⇔ Zielerreichung bedarf weiterer Maßnahmen;

↘ Zielerreichung tendenziell unmöglich/Ziele überwiegend nicht erreicht; ↓ Zielerreichung unmöglich/Ziele nicht erreicht

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 10 (Verkehr)						
Produkt ¹	55101 - Öffentliche Grün- und Freiflächen					
verantwortlich/ Berichtersteller:	Herr Bernd Nottebaum (Dezernat III - Wirtschaft, Bauen und Ordnung)	Berichtszeitraum: 01.01.-31.12.2016				
Ziele:						
<ul style="list-style-type: none"> - Erreichung der in der Grünpflegekonzeption festgelegten Pflegestandards für die einzelnen Pflegeklassen entsprechend dem bereitgestellten Budget - Realisierung der notwendigen Baumpflegemaßnahmen zur Einhaltung der Verkehrssicherheit sowie für eine optimale Habitusausbildung gesunder und attraktiver Straßenbäume entsprechend dem bereitgestellten Budget 						
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 31.12.2016	Differenz Plan - Ergebnis		
Bewirtschaftete Fläche mit Wald (m²)	12.335.864	12.364.584	12.417.000	+52.416		
Bewirtschaftete Fläche ohne Wald (m²)	2.319.000	2.350.580	2.379.000	+28.420		
Kosten je m² bewirtschaftete Fläche mit Wald (€)	0,28	0,30	0,30	-		
Kosten je m² bewirtschaftete Fläche ohne Wald (€)	1,51	1,60	1,58	-0,02		
Begründungen für Abweichungen:						
Inkl. Biotope (5.194.000 m²) gem. technische Kennzahlen (Stand 07.02.2017).						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen				Verantwortlich	Termin/WvVL

¹ Pfeilschaltung: unterjährig/zum Jahresabschluss

↑ Ziele werden/wurden erreicht; ↗ Zielerreichung tendenziell möglich/Ziele wurden überwiegend erreicht; ⇔ Zielerreichung bedarf weiterer Maßnahmen;

↘ Zielerreichung tendenziell unmöglich/Ziele überwiegend nicht erreicht; ↓ Zielerreichung unmöglich/Ziele nicht erreicht

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 14 (Wirtschaftliche Unternehmen)						
Produkt ¹	25301 - Zoo Schwerin					
verantwortlich/ Berichterstatter:	Herr Dr. Rico Badenschier (Dezernat I - Allgemeine Verwaltung, Bürgerservice, Kultur)				Berichtszeitraum: 01.01.-31.12.2016	
Ziele:						
<ul style="list-style-type: none"> - Stabilisierung und Ausbau der Besucherzahlen (gemessen an den Eintritten) - Verbesserung der Haltungsbedingungen der Tiere durch die Schaffung attraktiver Anlagen 						
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 31.12.2016	Differenz Plan - Ergebnis		
Verkaufte Tageskarten (Anzahl)	126.176	135.000	127.682	- 7.318		
Verkaufte Jahreskarten (Anzahl)	5.380	5.500	5.128	-372		
Zuschuss der Stadt (€)	970.000	970.000	970.000	-		
Zuschusses der Stadt je verkaufter Tages-/ Jahreskarte (€)	7,37	6,90	7,30	+0,40		
Begründungen für Abweichungen:						
Ungünstig aufgetretene Wetterschwankungen haben die geplanten Besucherzahlen negativ beeinflusst. Obwohl die Planwerte nicht ganz erreicht wurden, ist es dennoch gelungen, die Anzahl der verkauften Tages- und Jahreskarten gegenüber 2015 zu steigern.						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen				Verantwortlich	Termin/WvVL

¹ Pfeilschaltung: unterjährig/zum Jahresabschluss

↑ Ziele werden/wurden erreicht; ↗ Zielerreichung tendenziell möglich/Ziele wurden überwiegend erreicht; ⇨ Zielerreichung bedarf weiterer Maßnahmen;

↘ Zielerreichung tendenziell unmöglich/Ziele überwiegend nicht erreicht; ↓ Zielerreichung unmöglich/Ziele nicht erreicht

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes 14 (Wirtschaftliche Unternehmen)						
Produkt ¹	26101 - Mecklenburgisches Staatstheater					
verantwortlich/ Berichtersteller:	Herr Dr. Rico Badenschier (Dezernat I - Allgemeine Verwaltung, Bürgerservice, Kultur)				Berichtszeitraum: 01.01.-31.12.2016	
Ziele:						
<ul style="list-style-type: none"> - Nachfragegerechtes Angebot von Bühnenwerken aller Gattungen im Musik-, Tanz- und Sprechtheater sowie die Darbietung von Konzerten. - Leuchtturmprojekt Schlossfestspiele als Touristische Marke sichern. 						
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ergebnis 31.12.2016	Differenz Plan - Ergebnis		
Besucher/Besucherinnen (Anzahl)	174.548	180.000	167.453	-12.547		
Veranstaltungen (Anzahl)	734	800	667	-133		
Höhe des städtischen Zuschusses (€)	6.646.800	6.646.800	6.646.800	-		
Zuschuss je Besucher/Besucherin (€)	38,08	36,92	39,69	+2,77		
Begründungen für Abweichungen:						
Zahlen betreffen nur den Standort Schwerin des Theaters. Der Rückgang der Besucherzahlen ist u.a. auch aufgrund des Intendantenwechsels erfolgt, da dies zu einem veränderten künstlerischen Team geführt hat. Inszenierungen aus der vorhergehenden Spielzeit konnten nicht übernommen werden.						
Steuerungsempfehlung/Maßnahmen:						
Lfd. Nr.	Steuerungsempfehlung/Maßnahmen				Verantwortlich	Termin/WvVL

¹ Pfeilschaltung: unterjährig/zum Jahresabschluss

↑ Ziele werden/wurden erreicht; ↗ Zielerreichung tendenziell möglich/Ziele wurden überwiegend erreicht; ⇨ Zielerreichung bedarf weiterer Maßnahmen;

↘ Zielerreichung tendenziell unmöglich/Ziele überwiegend nicht erreicht; ↓ Zielerreichung unmöglich/Ziele nicht erreicht